

Forschungswerkstatt für Master-Studierende

Do, 16:15 - 17:45

Beginn: 18.04.2019

Raum: PB SR 122

Gegenstand:

Diese Forschungswerkstatt richtet sich explizit an Master-Studierende und soll so forschungsnah wie möglich studiengangspezifische Fragen und Themen berücksichtigen. Insbesondere soll wissenschaftliches Schreiben trainiert werden (Hausarbeiten, Rezensionen, Forschungsberichte, Tagungsberichte, Aufsatz für eine wissenschaftliche Zeitschrift etc.). Ein inhaltlicher Schwerpunkt soll auf aktuelle narratologische Debatten gelegt werden. Studierende mit erzähltheoretischem Interesse können hier auch gern Ideen für narratologische Master-Arbeiten entwickeln und vorstellen. Für Studierende am Ende des Master-Studiums mit Interesse an einer Dissertation soll auch erörtert werden, wie man Exposés für einen Antrag auf Promotionsförderung sinnvoll konzipiert.

Diese Forschungswerkstatt ist angesiedelt innerhalb der „neueren deutschen Literatur“. Master-Studierende mit anderen Schwerpunkten (Linguistik, Mediävistik) sollten vorab klären, ob sie sich die Lehrveranstaltung anrechnen lassen können.

Organisationsform:

Plenumsgespräch

Einführende Literatur:

Wird in den einzelnen Sitzungen bekannt gegeben.

Master

2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

MA Vertiefungsmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Literaturtheorie oder Editionsphilologie (6 LP)

MA Examens- und Forschungsmodul – Kolloquium Lit. (4 LP)

MA Kompaktmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

Master of Education

Kolloquium: 2 LP